



## Kurzporträt



### Stadt Münster

Klemensstraße 10, 48127 Münster

Das Zertifikat zum audit berufundfamilie wurde am 15.03.2014 bestätigt. Die Stadt Münster hat zirka 300.000 Einwohner, 9 Hochschulen mit fast 60.000 Studierenden, 30 Museen und 500.000 Fahrräder. "Wissenschaft und Lebensart" kennzeichnen das Profil der Stadt. 2004 wurde Münster mit dem LivCom-Award als lebenswerteste Stadt der Welt in der Kategorie 200.000 bis 750.000 Einwohner ausgezeichnet. Darüber hinaus verfügt Münster über eine Vielzahl an nationalen und internationalen Auszeichnungen in den Bereichen Umwelt- und Klimaschutz, Bildung, Wissenschaft und Forschung, Stadtplanung und Verkehr. Die Stadt legt Wert auf innovative und effiziente Verwaltungsarbeit und ein hohes Niveau an bürgerfreundlichem Service. Zum Zeitpunkt der Re-Auditierung waren 6303 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter beschäftigt.

#### Ziel der Re-Auditierung

Die Stadtverwaltung Münster pflegt seit Jahrzehnten eine familienfreundliche Unternehmensphilosophie, die mit zahlreichen konkreten Maßnahmen realisiert wird. Ziel der Re-Auditierung ist es, die entsprechenden Ansätze und Maßnahmen und damit die Arbeitsbedingungen stetig weiter zu verbessern und transparent darzustellen. Eine familienfreundliche Verwaltungskultur soll noch stärker in allen Führungsebenen etabliert werden. Durch das Zertifikat berufundfamilie kommuniziert die Stadtverwaltung Münster ihre familienfreundlichen Arbeitsbedingungen auch als Arbeitgeberin am Markt. Die Re-Auditierung ist somit ein Baustein, um das Profil der Stadtverwaltung als attraktive Arbeitgeberin in Zeiten des demografischen Wandels und des zunehmenden Fachkräftemangels am Arbeitsmarkt weiter zu stärken.

#### Durchgeführte Maßnahmen (Auswahl)

- Flexible Arbeitszeiten mit großzügigen Gestaltungsmöglichkeiten für die Beschäftigten
- Flexible Möglichkeiten zur Arbeitszeitreduzierung
- Teilzeitmöglichkeiten auch für Führungskräfte
- Einzelfallregelungen in Notfällen bei kurzfristiger Pflege oder Kinderbetreuung
- Programm für Chancengleichheit/ Frauenförderplan auf der Grundlage des LGG NRW
- Aktionspläne im Rahmen der Europäischen Charta zur Gleichstellung von Männern und Frauen auf lokaler Ebene
- Gesundheitsmanagement
- Engagierter Einsatz für Arbeitsschutz und Arbeitssicherheit
- Betriebliche Sozialberatung
- Mentoringprogramm
- Telearbeit
- Rückkehrkonzept für die Vorbereitung auf die Elternzeit und den Wiedereinstieg
- Betriebskindergarten über Belegplätze

#### Zukünftige Maßnahmen (Auswahl)

- Bedarfsgerechte Weiterentwicklung der Telearbeit
- gut auffindbare attraktive Aufbereitung der Informationen rund um "Vereinbarkeit" und "Frauenförderung" insbesondere im Intranet
- Unterstützung und Förderung familienbewussten Führungsverhaltens
- Unterstützung der Kinderbetreuung verbessern
- Unterstützung und Verbesserung der Akzeptanz von Teilzeit und Elternzeit bei männlichen Beschäftigten
- Weiterentwicklung der Vereinbarkeit von Führungspositionen und Familie
- Weiterentwicklung vereinbarkeitsunterstützender Regelungen für Beschäftigte in Kitas und in gewerblichen Bereichen mit bisher festen Arbeitszeiten

Stand: 15. März 2014